

Zum schwäbischen Rittercanton Kocher gehörten die Rittergüter:

Mazenbach — v. Senft;

Rechenberg — v. Berlichingen;

Unterdeuffstetten — v. Seckendorf und v. Soden;

Wildenstein — Hofer v. Lobenstein.

In der Neckargegend: Helfenberg — v. Gaisberg und v. Bouwinghausen;

Schozach — v. Sturmfeder;

Thalheim — v. Gemmingen neben Deutschorden u. Würzburg.

Winzerhausen — v. Schüz.

Die Herrn v. Weiler besitzen zugleich das Rittergut Lichtenberg.

H. Bauer.

## 2. Der Rittercanton Kocher

gehörte zu den schwäbischen und berührt uns in sofern nicht, weil er aber doch etliche Rittergüter unseres Vereinsbezirks umfaßte, so dürfen wir ihn nicht ganz unbeachtet lassen und so mag es sich denn auch rechtfertigen, wenn wir aus den Papieren des Cantonsarchivs einige statistische Notizen hier mittheilen, welche — so weit uns bekannt ist, noch nicht veröffentlicht wurden.

A. Ein Verzeichniß der adlichen Familien des Rittercantons Kocher nach Papieren aus der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts, — mit Angabe der Besitzungen; (die in Klammern sind etwas später.)

Adelmann von Adelmansfelden zu Hohenstadt, Neubronn und Schechingen.

v. Angeloch zu Uzwingen.

v. Aurbach zu Kirchheim a/N. und Bönningheim.

v. Baldeck zum Guttenberg, wahrsch. zu Blüderhausen.

v. Bernhausen zu Bittenfeld, zu Buchenbach a/Donau.

v. Bubenhofen zu Kamsberg (mit Winzingen und Kleinsüßen, Schwälden, Bartenbach und Lerchenberg.)

- v. Degenfeld zu (Hohen) Eybach (und Dürnau.)
- v. Diemenstein zum Diemenstein zu Trochtelfingen.
- v. Ellrichshausen für Wildenstein (Uzwingen.)
- v. Eltershofen zu Gaildorf (u. zu Holzhausen, Göckingen u. Bach.)
- v. Eselsberg zu Eselsburg.
- v. Frauenberg zu Thalheim.
- v. Freyberg zu Beyhingen, zu Meidlingen (Steinbach und Haunsheim.)
- Fugger v. Kirchen für Stettensfels, Niederalfingen.
- v. Hausen zu Trochtelfingen.
- Heilbronner Deutschordenskommende wegen Thalheim.
- Hertner v. Herteneck zu Herteneck.
- Holdermann von Holderstein zu Hochdorf.
- v. Horckheim zu Haunsheim, zu Leinzell und Horn, zu Trochtelfingen.
- v. Hürnheim für Bergenweiler, Hohaltingen, Hürnheim, Wellstein.
- v. Jagstheim zu Ederheim.
- v. Kaltenthal zu Aldingen, Mühlhausen a/N. und zu Dßweil.
- v. Lammersheim zu Winnenden und Hohenstein.
- Leier oder Leirer — zu Thalheim.
- Lemlein zu Horckheim und Thalheim.
- v. Leonrod zu Trugenhofen.
- v. Liebenstein zu Zebenhausen, Eschenbach und Schlat, — zu Liebenstein (mit Kaltenwesten und Dttmarsheim.)
- v. Lierheim zu Hohenstein.
- v. Massenbach — hat Ebersberg.
- v. Neuburg f. Thumb.
- v. Neuhausen — in Hofen.
- v. Nothhaft — zu Hohenburg oder Hochberg. (Dßweil, Klein-Eislingen.)
- Stift Oberstenfeld.
- v. Pappenheim, Reichserbmarschalle mit der Herrschaft Pappenheim.
- v. Plieningen zu Schaubeck (und Hohenstein, Erligheim.)
- v. Rechberg zu Heuchlingen, Hohenrechberg, Staufeneck, Weissenstein, Kelmünz; (Donzdorf, Wißgoldingen, Waldstetten, Rechberghausen.)

Neuß v. Reiffenstein zu Filsäck (zu Schneidheim und Kirchheim u. T.)

v. Rinderbach zu Gaildorf.

Schenk von Schenkenstein mit Aufhausen.

Schenk v. Staufenberg zu Amerdingen, Bißingen.

Schenk v. Winterstetten zu Freudenthal (u. auf Ebersberg.)

Schertlein zu Burtenbach, Hohenberg, Ober-Ringingen, (Geisingen.)

Schilling zu Bodelshofen.

Senft zu Mäzenbach.

v. Sperbersäck — zu Thalheim.

Spet zu Kirchen, Höpfigheim, (Döttingen a. Schloßberg.)

v. Stammen (Stammheim) zu Geisingen.

Steinhäuser v. Reidenfels zu Rechenberg.

v. Sturmfeder zu Besigheim — Dppenweiler u. Großaspach.

v. Thalheim zu Thalheim.

v. Thannhausen zu Thannhausen.

Thumb v. Neuburg, zu Mühlhausen a. Enz, zu Stetten im Remsthal.

Vezer zu Oggenhausen.

v. Bohenstein zu Adelmansfelden.

v. Weiler zu Lichtenberg.

v. Wellwärt zu Böbingen, Dorfmerkingen, Fachsenfeld, Heubach, Hohenroden, Laubach, Lauterburg.

v. Westernach zu Bechingen a. Brenz.

v. Westerstetten zu Altenberg u. Staufen, zu Drackenstein, zu Dunstelkingen, zu Katzenstein.

v. Wittershausen zu Thalheim (Bromberg im Zabergäu.)

v. Witstadt, gen. Hagenbach zu Helfenberg.

v. Zillhart zu Dürnau, zu Kirchen (Geradstetten.)

Aus späteren Aufzeichnungen des 17ten Jahrhunderts fügen wir als weitere beim Kanton aufgeschworene Familien bei

v. Benneberg zu Hohenburg und Marktbissingen und zu Oberringingen.

v. Besserer zu Schneidheim a. Brenz.

Blarer v. Wartensee zu Treppach, Wagenhofen und Unterhöbingen.

Bidenbach von Treuwensfels zu Dßweil ( $\frac{1}{3}$ ).

- v. Bouwinghausen zu Altburg und Welden schwann.
- v. Clofen auf Heydenburg zu Mühlhausen a. N. u. Kilberg.
- v. Erolzheim zu Unterböbingen.
- Geizkofler zu Haunsheim, Staufen und Wäschenbeuern.
- v. Gaisberg zu Hohenstein.
- v. Grafeneck zu Bartenbach.
- Göler v. Rabensberg zu Beihingen.
- v. Hallweil zu Beihingen.
- Herwarth v. Bittenfeld zu Bittenfeld.
- v. Hörs zu Magolsheim.
- Jäger v. Gärtringen zu Ebersberg und Höpfigheim.
- v. Laymingen zu Lindach und Bodelshofen.
- Moser auf Ebersberg (u. Filseck.)
- v. Nippenburg zu Mühlhausen a. N.
- Schaffalitzki v. Muccodill zu Freudenthal.
- Schad v. Mittelbiberach zu St. Bartholomä.
- Schilling von Cannstadt zu Oberlenningen, Wendlingen und Thalheim.
- v. Stein zu Niederstotzingen und Bechenheim a. Brenz.
- Thurn und Taxis zu Wäschenbeuren und Horn.
- v. Werdenau zu Ober- und Unter-Döttingen, Unterboihingen, Donzdorf, Grobeislingen.
- v. Witzleben zu Freudenthal.
- v. Wuthenau zu Weidenfeld.

B. Alfabetisches Verzeichniß der Rittergüter des Cantons Kocher.

- |                      |                                    |
|----------------------|------------------------------------|
| Abelmannsfelden      | im Besiz der Herren v. Bohenstein. |
| Aldingen a. Neckar   | v. Kaltenthal.                     |
| Altenberg m. Staufen | v. Westerstetten.                  |
| Amerdingen           | Schenk v. Staufenberg.             |
| ? Anchen             | v. Nechberg.                       |
| Ballhausen           | v. Sirgenstein.                    |
| Bechingen            | v. Westernach.                     |
| Beihingen a. Neckar  | v. Freiberg.                       |
| Bergenweiler         | v. Hurnheim.                       |
| Besigheim            | Sturmfeder.                        |
| Bissingen            | Schertlin.                         |

Bittenfeld	im Besiz der Herren v. Bernhausen.
Bodelzhofen	v. Schilling.
Böbingen	v. Wellwart.
Buchenbach a. Donau	v. Bernhausen.
Burtenbach	Schertlin.
Diemenstein	v. Diemenstein.
Dorfmerkingen	v. Wellwart.
Drackenstein	v. Westerstetten.
Dürnau (mit Gameltshausen)	v. Zillehart.
Dunstelkingen	v. Westerstetten.
Ebersberg	v. Massenbach.
Ederheim	v. Jagstheim.
Efelsburg	v. Efelsberg.
Eybach	v. Degenfeld.
Fachsenfeld	v. Wellwart.
Falkenstein	v. Rechberg.
Filsack	Neuß v. Neußenstein.
Freudenthal	Trost v. Reinmagen
	genannt Zweifel.
Geisingen	v. Stammheim.
Zu Gaildorf	v. Eltershofen, v. Rinderbach.
Haunsheim	v. Horkheim, v. Racknitz.
Helfenberg	v. Witstadt gen. Hagenbach
Herteneck	Hertner v. Herteneck.
Heubach	v. Wellwart.
Heuchlingen a. Lein	v. Rechberg.
Höpfigheim	v. Spet.
Hochdorf	Holdermann v. Holderstein
Hofen	v. Neuhausen.
Hochaltingen	v. Hürnheim.
Hohenburg	v. Nothhaft u. Schertlin.
Hohen-Eybach, s. Eybach	v. Degenfeld.
Hohenrechberg	v. Rechberg.
Hohenroden	v. Wellwart.
Hohenstadt (mit Abtsgmünd u. Bronnen)	v. Adelman.
Hohenstein	v. Lammersheim und v. Vierheim.

Horn a. Lein	im Besitz der Herren	v. Horkheim.
Horkheim a. Neckar		Lemlin.
Hörnheim		v. Hürnheim.
Jebenhausen m. Eschelbach u. Schlat		v. Liebenstein.
Kazenstein		v. Westerstetten.
Kirchen		v. Spet.
Laubach		v. Wellwart.
Lauterburg		v. Wellwart.
Leinzell		v. Horschheim.
Lichtenberg		v. Weiler.
Liebenstein		v. Liebenstein.
Mazenbach		v. Senft.
Mühlhausen a. Enz		Thumb v. Neuburg.
Neidlingen		v. Freiburg.
Neubronn		Adelmann.
Ober-Ringingen		Schertlin.
Oberstenfeld		das Stift daselbst.
Oggenhausen		Beßer.
Oppenweiler		Sturmfeder.
Oßweil		v. Kaltenthal.
Pappenheim		Erbmarschälle v. Pappenheim.
Plüderhausen		v. Baldeck.
Ramsberg		v. Bubenhofen.
Rechenberg		Steinhäuser v. Neidenfels.
Schaubeck		v. Plieningen.
Schechingen		Adelmann.
Schenkenstein mit Aufhausen		Schenk v. Schenkenstein.
Stammheim		v. Stammheim.
Staufeneck		v. Rechberg.
Stauffen b. Altenberg		v. Westerstetten.
Stetten im Remsthal mit Schanbach, Lobenroth		Thumb v. Neuburg.
Stettenfels		Fugger v. Kirchberg.
Thalheim a. Schözach		DDCommende Heilbronn v. Frauenberg Leirer. v. Thalheim. v. Weirershausen.

Thannhausen	im Besitz der Herren	v. Thannhausen.
Trochtelfingen		v. Horckheim.
		v. Diemenstein.
		v. Hausen.
Trugenhofen		v. Leonrod.
Uzwingen		v. Angeloch.
Weissenstein (mit Degenfeld, Böhmenkirch, Treffelhausen, Neuningen u. s. w.)		v. Rechberg.
Welstein		v. Hürnheim.
Westerstetten		v. Westerstetten.
Wildenstein		v. Ellrichshausen.
Wineden		v. Lammersheim.

C. Grundbuch des Cantons aus der zweiten Hälfte  
des XVIII. Jahrhunderts. \*)

o Abtsgmünd.	
o Adelmansfelden (z. Thl.)	Adelmann u. Bohensteinsche Erben.
u Michelberg	v. Holz.
u Aldingen	Würtbrg.
o Altdorf	v. Holz.
u Altburg u. Welden schwann	v. Bouwinghausen.
o Amerdingen	v. Stauffenberg.
o Altenhofen u. Affalteried	v. Wellwart.
o Aufhausen a. Eger.	
o Ballhausen mit Altenberg und Staufen, Dunstelfingen, Zöschingen	v. Sirgenstein.
o Ballmertshofen	Thurn u. Taxis.
o Bartenbach, Wangen und Oberwälden.	
o St. Bartholomä	v. Holz.
o Bechingen	v. Stein.
u Beihingen a. Neckar	v. Gemmingen.
u Bodelshofen	v. Palm.
u Bönningheim z. Theil mit Erligheim, Kleebronn.	
o Bronnen	Domkapitel Ellwangen.

\*) o bezeichnet die obere, u die untere Region des Cantons.

- |   |  |
|---|--|
| o Deuffstetten  | v. Pfeil.  |
| o Diemantstein  | Stift St. Ulrich u. Afen<br>in Augsburg.                 |
| o Döttingen a. Schloßberg.  |  |
| u Döttingen a. Neckar.  |  |
| o Donzdorf  | v. Rechberg u. Specht v.<br>Bubenheim.                   |
| o Dürnau mit Gameltshausen  | v. Degenfeld u. Bayern.                                  |
| u Ebersberg   | Kloster Schönthal.                                       |
| o Eßwälden.   |  |
| u Eßchenbach mit Schlat u. f. w.  | v. Liebenstein.  |
| o Eßfingen  | v. Wellwart und v.<br>Degenfeld.                         |
| o Eybach  | v. Degenfeld.  |
| o Fachsenfeld   | v. Wellwart.   |
| u Freudenthal   | Württemberg.   |
| u Geradstetten.   |  |
| u Großaspach  | v. Sturmfeder.   |
| o Groß-Eißlingen  | v. Welden.   |
| u D. u. U.-Gruppenbach, Donbronn zc.  | Würtbrg.   |
| bei Stettensfels.   |  |
| o Haunsheim   | v. Radnik.   |
| u Helfenberg  | Göler v. Ravensburg,<br>v. Dachroden und<br>v. Gaisberg. |
| o Heuchlingen mit Holzleuten  | Stift Ellwangen.   |
| u Heutingsheim.   |  |
| o Hochaltingen  | Dettingen.   |
| u Hochberg  | v. Gemmingen.  |
| u Hochdorf  | v. Gemmingen.  |
| u Hofen a. N.   | Württemberg.   |
| o Hohenrechberg   | v. Rechberg.   |
| o Hohenroden mit Zubehör in Her-<br>batsfeld, Forst, Beuern, Ober-<br>höbingen und Westhausen | v. Wellwart.   |
| o Hohenstadt mit Schechingen und<br>Leinweiler  | Abelmann.  |
| u Hohenstein  | v. Schük.  |

- o Holzhausen mit Göppingen u. Fach v. Holz.  
u Höpfigheim.  
o Horn v. Schwarzach.  
u Zebenhausen v. Liebenstein.  
u Kaltenwesten u. Ottmarsheim Württemberg.  
u Kilchberg.  
u Kirchheim a. Donau Kl. Zwiefalten.  
u Klein-Bottwar v. Kniestädt.  
u Klein-Jngerzheim.  
o Klein-Süßen v. Bubenhofen.  
o Laubach mit Leinroden u. Waib-  
lingen v. Wellwart.  
o Lauterburg u. Röthenberg u. f. w. v. Wellwart.  
o Lautern v. Wellwart (u. Gmünd.)  
o Leinzell u. Göggingen v. Lang.  
Leinstetten mit Buttenhausen und  
Mösselhof.  
o Lindach Württemberg.  
u Magolsheim Würtbrg. (v. Stadion.)  
o Makenbach Senft v. Sulburg.  
u Mühlhausen a. Enz Stein v. Reichenstein.  
u Mühlhausen a. Neckar v. Palm.  
u Neidlingen.  
o Neubronn v. Wellwart.  
o Neustättlein.  
o Nideralfingen mit Hüttlingen Grafen Fugger.  
o Oberböbingen.  
u Oberschönthal Württemberg.  
u Oberstenfeld das Stift daselbst.  
u Deffingen Domkapitel Augsburg.  
o Oggenhausen.  
u Oggenweiler Sturmfeeder.  
u Dßweil Württemberg.  
u Ottmarsheim Württemberg.  
o Pappenheim.  
u Plüderhausen.  
o Ramsenstrut mit Bronnen und  
Schwenningen Domkapitel Ellwangen.

- |  |                                    |
|--|------------------------------------|
| o Ramsberg   | Graf Freyking.                     |
| o Rechberghausen   | Graf Freysing.                     |
| o Rechenberg   | v. Berlichingen.                   |
| o Reichenbach  | Stift Ellwangen.                   |
| o Schechingen  | Adelmann.                          |
| o Schnaitheim a. Brenz   | Besserer.                          |
| u Schöckingen.   |                                    |
| u Schözach   | Sturmfeder.                        |
| o Schwenningen   | Dom-Cap. Ellwangen.                |
| u Stammheim.   |                                    |
| o Stauffeneck mit Salach u. Kuchen   | v. Degenfeld.                      |
| u Steinbach u. Bodelshofen   | v. Palm.                           |
| u Stetten im Remsthal mit Schanbach  | Württemberg.                       |
| o Stimpfach mit Zubehör  | Stift Ellwangen.                   |
| o Straßdorf.   |                                    |
| u Thalheim   | Ganerbschaft.                      |
| o Thannhausen u. Bühlingstetten  | v. Thannhausen.                    |
| o Treppach u. Bayershofen  | Stift Ellwangen.                   |
| o Trochtelfingen   | Stadt Nördlingen.                  |
| o Trugenhofen mit Dischingen.  |                                    |
| o Unterböbingen, Ober-Rombach  | Stift Ellwangen.                   |
| o Unter-Waldstetten  | Stift Ellwangen.                   |
| o Uzmemmingen.   |                                    |
| o Uzwingen.  |                                    |
| o Wäscheneuern   | Thurn u. Taxis und v.<br>Freyberg. |
| o Weißenstein mit Nenningen, Reichenbach u. Ottenbach; Degenfeld, Böhmenkirch u. Treffelhausen | v. Rechberg.                       |
| o Westerfletten.   |                                    |
| o Wildenstein  | Hofer v. Lobenstein.               |
| o Winzingen  | v. Bebenhofen.                     |
| o Wisgoldingen   | v. Holz.                           |
| u Zazenhausen  | Württemberg.                       |
| o Zöschingen s. Ballhausen.  |                                    |

H. Bauer.